

Anbringung von QR Code Tafeln mit Link zu www.geschichtewiki.wien.gv.at

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 26. September 2023 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Dienststellen des Magistrates der Stadt Wien werden ersucht, die Möglichkeit der Anbringung von Informationstafeln mit QR-Code an geschichtsträchtigen, bedeutsamen Orten in Margareten mit entsprechenden Link zu www.geschichtewiki.wien.gv.at prüfen.

Diese Zusatztafeln sollen Passant:innen mittels QR-Code auf die Website des „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ führen und dort direkt zum Eintrag über den jeweiligen Ort, das jeweilige Objekt oder die jeweilige Persönlichkeit leiten. Dabei ist die Wahrung der Ästhetik des Ortes zu berücksichtigen.

Insbesondere soll eine Prüfung folgender Orte betreffend der Eignung der Anbringung von Informationstafeln mit QR-Code erfolgen:

- Vereinssynagoge des Israelitischen Tempelvereins für die Bezirke Wieden und Margareten
- Wehrgasse Jüdisches Passamt
- Film Casino
- Margaretenhof
- Schlossquadrat
- Zentaplatz
- Falco Stiege
- altes Bezirksgericht Margareten
- Hundsturmer Brauhaus
- Neville Brücke
- Theodor-Körner-Hof
- Schütte-Lihotzky-Zentrum

Das Ergebnis dieser Prüfung soll mit einer Kostenschätzung, die auch die Übersetzung des Web-Eintrags ins Englische beinhaltet, der Kulturkommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Begründung

Das „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ ist eine wertvolle, jedoch wenig bekannte Informationsquelle der Stadt Wien. Zu diesem "geschichtlichen Schatz" sollen alle Margaretner:innen und Passant:innen vereinfacht und vor Ort Zugang bekommen.

An den obengenannten Standorten soll initial eine Tafel mit QR-Code und kurzer Beschreibung angebracht werden, welche via Scan mit dem Smartphone zum jeweiligen Eintrag im „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ führt. Der Kulturbezirk Margareten soll dadurch gestärkt und nach außen sichtbarer gemacht werden.

Ziel ist es Jung und Alt in Margareten an wichtige Personen, Ereignisse im Bezirk zu erinnern und die geschichtlichen Hintergründe näherzubringen. Geschichte soll in Margareten mit digitalen Hilfsmitteln greifbar und erlebbar für alle sein, unabhängig von Alter, Geschlecht und finanziellen Hintergründen.

BR Markus Österreicher

BR Johanna Adlaoui-Mayerl

BR Lisa Goger